

fair-ein

Der Verein wurde von 13 Frauen und Männern im Dezember 2005 gegründet. Die Eröffnung des Weltladen Bornheim in der Berger Straße 133 hat zur Gründung ermutigt. Der faire Handel, die entwicklungspolitische Bildungsarbeit und der Kampf gegen ungerechte und unmenschliche Arbeits-, Produktions- und Lebensbedingungen sollen eine starke Lobby erhalten. Diesem Ziel haben wir uns verschrieben und dafür suchen wir Mitstreiterinnen und Mitstreiter.

fair-ein

- 🌐 informiert Bürger und Bürgerinnen
- 🌐 unterstützt und initiiert Kampagnen gegen Ausbeutung, Ungerechtigkeit und Machtmissbrauch
- 🌐 leistet einen Beitrag zur Entwicklungshilfe und –zusammenarbeit
- 🌐 schließt engagierte Leute zusammen, die sich gerne mit anderen für mehr Fairness, Gerechtigkeit und Solidarität einsetzen
- 🌐 mitbestimmen, mitreden, mitentscheiden, mitarbeiten in kleinen Arbeitsgruppen mit verschiedenen thematischen Inhalten (Ihr Interesse bitte ggf. im Aufnahmeantrag angeben)



fair-ein

Geschäftsstelle

Berger Str. 133
60385 Frankfurt a.M.
eMail: vorstand@fair-ein.de
Tel.: 069.4930101
Fax: 069.4909981
www.fair-ein.de

Vorstand

Harald Hütter, Ursula Artmann
Rainer Bock, Annette Vollmar
Susanne Freyhöfer, Stefan Diefenbach

Konto

Bank: GLS Gemeinschaftsbank
Konto-Nr.: 600 211 6100
BLZ: 430 609 67

Mitgliedschaft

- 🌐 **fair-ein** bietet eine Mitgliedschaft zum Jahresbeitrag von 24,- € (Mehrbetrag frei wählbar).
- 🌐 **fair-ein** ist ein eingetragener Verein und vom Finanzamt Frankfurt a. M. als gemeinnützig anerkannt. Zuwendungen und Mitgliedsbeiträge wirken sich steuermindernd aus. Ihre Zuwendungsbestätigung erhalten Sie am Anfang des Jahres automatisch.



fair-ein

GEMEINSAM HANDELN
FÜR EINE FAIRE WELT



Zum Frühstück **Kaffee** aus Kolumbien oder **Tee** aus Indien.

Zwischendurch ein Glas **Orangensaft** aus Brasilien und gegen den kleinen Hunger eine **Banane** aus Ecuador, die wir aus der in Südafrika produzierten **Ledertasche** holen.

Mittags gibt es **Curry**-Ragout mit **Reis** aus Bangla Desh.

Abends genehmigen wir uns eine Tafel **Schokolade** mit Kakao und Haselnüssen aus Ghana und freuen uns über das neue **T-Shirt**, hergestellt in China.



Vieles von dem, was wir Tag für Tag benutzen und verbrauchen, hat einen langen Weg hinter sich und ist durch viele Hände gegangen.

Globalisierung ist allgegenwärtig. Neue Abhängigkeiten und viele Ungerechtigkeiten wurden geschaffen.

Großproduzenten und Konzerne dominieren die Weltwirtschaft und den Handel. Nicht selten leiden Umwelt und Gesundheit unter unserem Lebensstil.



Wir wollen unseren Beitrag leisten diese Verhältnisse zu verändern. Hier vor Ort möchten wir für ein verändertes Bewusstsein arbeiten, damit Gerechtigkeit und Solidarität Platz gewinnen. Viele sollen an den Gütern und Reichtümern unserer Erde teilhaben können. Die Geschichten und Gesichter hinter den Produkten unseres täglichen Bedarfs möchten wir kennen lernen. Wir setzen uns dafür ein, dass die Menschen aus aller Welt, mit denen wir in Verbindung stehen, unter menschenwürdigen Bedingungen leben und arbeiten.



© Oswald Bellinger

If you think you're too small to make a difference, you've never been in bed with a mosquito.

Anonymus



Der **fair**-ein will verändern

Suchen Sie...

...Informationen und Wissenswertes aus aller Welt – direkt von Menschen, die sich jenseits der Badestrände und Flaniermeilen umgesehen haben?

Möchten Sie sich...

...für Entwicklungszusammenarbeit engagieren?

Haben Sie Interesse...

...hier vor Ort an Aktionen teilzunehmen, um die Welt ein bisschen gerechter und fairer zu gestalten?

DANN SIND SIE IM **fair**-ein RICHTIG!

Think global act local.

